Traubencur. Italienische, Meraner, Rheinische Trauben. Eröffnung: Septemb Wintercur. Sämmtliche Curmittel wie im Sommer.

Nahe dem Rheine.

Bevorzugte climatische und Witterungs-Verhältnisse

Intereur. Sämmtliche Curmittel wie im Sommer.

Alle Curen und Cur-Unterhaltungen während des ganzen Jahres: Frühjahrs-, Sommer-, Herbst- und Winter-Salson.

rähmte Kochsalz-Thermen bis 55 Grad Keaumur. 23 Thermal-Quellen. 29 Badhäuser mit ca. 1007 Bado-Cabineten, Strahl- und Regendouchen. Ueber 100 comfortable Heitels. 101 garnis etc. Ferner: Kaltwaser-Heilanstalten. — Electrische-, Fichtennadel-, Russische-, Könisch-Irische, Dampf., Moor-, comprin, Luft., Schwimm- und medicinische Bäder aller Art. ktrotherapie. Orthopädie. Heilgymnastik. Massage. Anstätten für Norvenleiden, Morphiumkrabe, berühnte Augenbei-Anstalten. Dilt., Kneippsche u. Terrain-Curon, Micheur, alle Trink-ktrotherapie. Orthopädie. Heilgymnastik. Massage. Anstätten für Norvenleiden, Gedeckte Promenaden. Berühmte Specialärzie.

Maskenbälle, Eissport etc. tec. Reich dotirtes Königliches Theater. Mohrere Privat-Theater. — Angenehmstes gesellschaftliches Lebon.

Bevorzugter Wohnert (Domicii), Vorzügliche Lebons und Wohn - Verhälfinisse eilegante Ville. Etagen-Wohnungen etc.), außgezeichnete höhere Schulen (Gymnasien, Pensionate, Musikschulen etc.), günstige Steuer-Verhältnisse. Terffliches Verkehrswesen etc.

Illustrirter Prospect unentgeltlich durch die städtische Curverwaltung.

#### Preussische Hypotheken-Actien-Bank.

Die Generalversammlung vom 25, März 1897 hat beschlossen, das Grund-kapital unserer Bank um nominal M. 6,000,000 durch Ausgabe von 5000 neuen Actien à M. 1900 mit Dividenden-Berechtigung vom 1. Juli 1898 ab zu erböhen, Nachdem dieser Beschluss die Genehmigung der königl. Staatsregierung gefunden hat, wird der Bestimmung der Generalversammlung gemäss den Be-sitzern der alten Actien das

Bezugsrecht

auf die neuen Actien à M. 1200 zum Kurse von 120 pCt. unter folgenden Bedingungen eingeräumt:

- r die neuen actien à M. 1200 zum Kurse von 120 pur. unter folgenden Bezugungen eingeräumt:

  1. Anf je M. 3600 Nominalwerth alter Actien à M. 600 und bezwich.

  M. 1200 Rann eine neue Actie im Nominalwerthe von M. 1200 erhoben werden.

  2. Das Bezugrecht ist bei Vermeidung des Verlustes desselben von heute an bis spätestens 15. October 1897, Nachmittags 4 Uhr, in den Wochentagen auszuihen und zwar in Berlin bei unserer Effectenkasse persönlich oder mittels Postsendung.

  3. Wer das Bezuggrecht geltend machen will, hat die alten Actien ohne Dividendenscheine und bezw. Bezugsrechts-Scheine (s. No. 4) mit einem doppelten, arithmetisch geordneten, von ihm unterschriebenen Nummern-verzeichnisse, wozu Formulare ausgegeben werden, zur Abstempelung einzwielchen.

- Dividendenscheine und bezw. Bezugszechts-Scheine (a. No. 4) mit einem doppelten, arithmetisch geordneten, von ihm unterschriebenen Nummernverzeichnisse, wozu Formulare ausgegeben werden, zur Abstempelung einzureichen.

  4. Für die durch 3600 nicht theilbaren Beträge werden dem Einreicher der Actien Bezugszechts-Scheine ausgehändigt und kann auf je M. 3600 Actien das Bezugszechts Scheine ausgehändigt und kann auf je M. 3600 Actien das Bezugszecht auf je eine neue Actie an M. 1300 unter den gleichen Bedingungen geltend gemacht werden.

  Durch 3600 nicht theilbare Beträge an Actien und bezw. Bezugszechts-Scheine wörden nicht betrücksichtigt werden.

  Die Bezugszechts-Scheine werden am 15. October 1897, Nachmittags 4 Uhr unglitig und worthlos, grochets-Schein ausgefertigt werden soll, die in die Vielen und der Ausgeben der Scheinen werden auf 15. October 1897, Nachmittags 4 Uhr unglitig und worthlos, grochets-Schein ausgefertigt werden soll, die in die Vielen der Ausgeben des Scheinen Actien in der Vielen der Ausgeben des Bezugszechtes;

  5. die Einzahlungen auf die zum Bezuge angemeldeten neuen Actien sind ohne weitere Auffrederung zu leisten:

  a) mit 25 pCt. und 20 pCt, Aglo, d. i. mit M. 540 für jede neue Actie zielerbzeitig mit der Aussübung des Bezugszechtes;

  b) mit 25 pCt. bis zum 15. Apnut 1898 und d. mit restlichen 25 pCt, bis zum 15. April 1898.

  7. Auf jede Einzahlung mit Ausschluss des Aglo werden 4 pCt. Zinsen vom Tage der Einzahlung bis zum 30. Juni 1898 vergütet und können diese Zinsenbeträge bei der Einzahlung sofort in Abzug gebracht werden.

  8. Uber die Einzahlung in Interinsschein gelangen nicht zur Ausgabe, Die eingereichten alten Actien und bezw. Bezugszechts-Scheine Dei eingereichten alten Actien und bezw. Bezugszechts-Scheine Dei eingereichten alten Actien und bezw. Bezugszechts-Scheine der den Aus den Bezahlung der ersten Rate sofort zurückgegeben.
- werden nacher Absemperung und Dezantung der ersten late solort Der Schaffer und Deminalbetrag der neuen Actien hinaus erzielte Ueber-schuss wird dem Reservefond überwiesen. 10. Wird eine der in No. 6 bestimmten Ratenzahlungen nicht innerhalb der festgesetzten Frist eingezahlt, so treten die Bestimmungen des § 8 des Statuts in Kraft. Berlin, den 24. September 1897.

# Preussische Hypotheken-Actien-Bank.

Die Direction. Sanden, Schmidt,

## Tandwirthichaftlige Soule gu Quedlinburg

Die landwirthicaitliche Schule au Quedlindurg, unter Anfifch der König lichen Regierung und der Brovinzial Berwaltung, mit zweiklaffigem Lebr gang, beginnt Greitag ben 22. Oftober 1897

einen neuen Lehrgang. einen neuen Lehrgang. Bebrylan und jede weitere Anskunft durch den Leiter der Ankalt. 19 Dr. Richter, Onedlindurg. Bollenftt. 19

#### Eröffunng des 29. Curins der landwirthichattliden Winterfdule gu Merfeburg.

Der 29. Curjus ber landwirthicaftliden Binterfaule hierfelbit wird Mittwoch ben 13. Ottober b. 38., Radmittage 2 Hor im alten Rathbanic bierfelbit

Mittwoch den 13. Ctober d. Ne., Nachmittage & sweiner werden.

eröffnet werden.

Der vorige Circius murde von 71 Schälerin belucht, von welchen 34 der I. Klasse und 37 der II. Klasse angeörten ind von 9 Ledvern untertickte wurden.

Denienigen Schülerin, welche bisher nur an dem Unterricht der II. Klasse theilsgenommen haben, emplehlen wir, ebenso von die Kommissen Freisigen unter Schülering der Schüle, noch den Bernard verschliche, auch eine der Schüle noch den Bernard verschliche, auch eine Weltschaft der Schüle noch den Bernard verschliche der Verschliche der Verschliche der Verschliche der Verschliche der Bernard der Verschliche und der Bernard der Verschliche der Verschliche der Verschliche Angelein unsetzer Binterschule bochoerbiene derr Direction Circle nicht der Verschliche Angelein der Verschliche Anderschliche eine Anderschliche Angelein der Verschliche Anderschliche Angelein der Verschliche Angelein der Verschliche Angelein der Verschliche Angelein geschieder der Buch der sie in weiten landwirtschlichen Areien geschieder, der Schülender aus sehn, der Angelein der Verschliche Kreiche der Glasse dies aum 10. August der und von der die 16 ist. Der verschliche Schülen der Verschliche Areien der Verschliche Schüler der Verschliche Bereiche der Lindschliche Areien der Verschliche Schüler der Verschliche Bereiche der Verschliche Schülen der Verschliche Schalber der Verschliche Schülen der Verschliche Schülen der Verschl

#### Vorbereitungs-Anstalt für Militär- u. Schulexamina

ftaatl. conceff., Grintt, Colofferftrage 19.

Offern bestanden u. a. O Jöglinge das Eini-Freiw-Eranien. 3. Z. mit Gut in allen Britiungsarbeijen. Brofvett. Benfon. — Austunft er theilt Derr Schulralb Ber, Vorbrodt, Erfurt, inne v. Trippenbach. Soziteber der Antialt.

"Aternz – Uniterricht.

Su meinem Freifon den 8 Oftober im Giobiffement "Molentbal" be menden 1. Minterfurfund für Albibeilungen imde eines Meiden im en gell. Annechungen iederzeit entgagengenommen. Seichgestig empfehinde einem bodgederten Anblitm aum Ciniben bon Schaufungen ich Ad. Frobe, Lanislover: Perbonnittt. 2, 11., neuer Martiplat.

# iebe's Nahrungsmittel in Form

(Liebig'sche Suppe)

bietet mitrobenfreie, der Muttermild entsprechende, mit ober ohne Soghlet-Apparat verwendbare, regelrechte Antwicklung des Sanglings sichernde Rahrung. Die derfelben feit 30 Jahren von zahlreichen herren Nerzten, wie von Familie zu Familie gezollte warme Empfehlung ift wohlberechtigt, namentlich jeht, wo gegen Gebrauch reiner und länger gefochter Anhmilch Bedenken laut werden.

Drig.-Flaid. à 1 Mf. in ben Apotheken.



Hauptniederlage: C. A. Krammisch, Halle a. S. Fernspr. 671

Adresse: Gerolsteiner Sprudel, Köln am Rhein.

#### Salzschlirfer Bonifaciusbrunnen (Lithiumquelle)



Unübertroffene Heilerfolge gegen Gicht, Nieren-und Blasenleiden, Harngries, Nieren-Blasen- und Gallensteine, Rheumatismus, Leber-, Maggn- und Unterleibsleiden Hämorrhoiden und Verstopfang, Versand des Bonifaciusbrunnen (nebst Gebrauchsauweisung durch die Mineralwasserhandlungen oder direct durch die Brunnenverwaltung in Salzschlief.

Niederlage bei Herren Helmbold & Co.

Berger's

Caracas-

Robert Berger,
Pössneck i. Th.

GLOBUS-AN PUTZ-EXTRACT

geschützt. & Made in

Chocolade

# Globus - Putz-Extract

Krone aller Putzmittel,

erzeugt anhaltenden und schönsten Glanz. greift das Metall nicht an, hmiert nicht wie Putzpomade:

Laut den Gutachten von
3 gerichtlich vereideten Chemikern
ist

Globus-Putz-Extract unübertroffen in

seinen vorzügl. Eigenschaften! Dosen à 10 u. 25 Pf. überall zu habe

stes Putzmittel der Welt Nur echt mit Schutzmarke: Fritz Schulz inn., Leipzig.

# Zu haben in den meisten Colonialwaaren.



Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste und im Gebrauch

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen "Dr. Thompson" und die Schutzmarke "Schwan."

frifden Schellfich, Cablian, Sechecht.
Otto Pallas,
Leibziger Strafte 64,
Giebichenftein, Auguntur. 59/60.

Achtung.

Meiner wertben Anabaricati und Sundidati empleble alle Sorten ächte ff. Thüringer dansidlachtenwurk, iowie ff. lauge Töüring, Subbäfe julijafen Breifen Gerderfir. 5. W. Nüller, Gerderfir. 5.

la. Wafdfeifen billiger! Oranienburger, a Miegel 40 Bf. 8 Miegel für 3 Mart. 40 Bf. Beiter Bachofern, a Mgl. 55 Bf. 11 Bfb. für 3 Mart, befannte große Miegel, gan, fodairei. Otto Bornschein, Brüberfie. 3.



# Englische Barttinctur

befördert bei jungen Leuten raich einen träftigen Bart und verkärft dünnge-wachten Bärte. a Glas 2 Mf., bei derren Frifenr: Oscar Ballin, Leipajaer Ertahe 91 und Emit Metzuer, Alte Bromenade 7. (4

Arnica-Haaröl @

ift das wirtfamste und unichädlichte, in tausenden von Kallen beroührte Hans-nitiet gegen Harransfall u. Echnid-venkildung. Flatcen 4.75 u. 50 4. de: M. Waltsgott, Nelmbold & Co., Alb. Schlüters's Neht, u. Markt-Drogerie, Schmeerik. 1.



Mecht au beben ver St. 50 Big. bei: Apothete: Br. C. Wolff in Teicha. And Midelu. Abler Alpothete. H. Grebe in Griffe. H. Grebe in Griffe. G. Alpotheter C. Gunther in Griffe.



Befanntmadung,

betreffend die Aumelbung von Couldenzinfen, Laften, Raffen:Beitrage und Lebendverficherunge Bramien bei ber Gintommenftener-

Bon dem der Gintommenfteuer unterliegenden Gintommen find in Abaus

ding all gerechnet, in unterem Steuer-Ontein 26. 17 0.5 Sintyoni Aufegen. Dabei ift ber Steuerzettel für das Rechnungsjahr 1897/98 vorzulegen. Halfe a/S., den 17. September 1897.

Der Magiftrat. Stande.

#### Befanntmachung.

Unter Besugnahme auf unfere Petanimadjung pom 28. April d. J. wird dierdurch auf unfere Petanimadjung pom 28. April d. J. wird dierdurch auf Kenninih gebracht. daß die öffentlichen unentgelltichen Echnispoten-Ambinnach nir den findbeatt daße a. Ein wielem Jahre unfer Leitung des Königlichen Kreispholitus Gebeimen Sanitats-Rath Dr. Rife auch noch und Montat October d. H. Mittwoch Rachmittag don 3 bis 4 ulfr in dem Arnicale der Bürgerichnie Olearinsstraße 7 fortgeleti werden.

Dalle a. S., den 16. September 1897.

Den Palle a. S., den 16. September 1897.

Musigreibung.

Die Neupflasterung ber Gitchenftraße foll im Bege der Bettbewerbung vergeben werden. Ungebote find bis vergeben werden. Ungebote find bis Vonnettags 10 Ubr auf dem Egabtbauanne eingureiden, wolelbi die Bedingungen und Seichnungen ausliegen, auchdie Berdingungsanichlage entnoumen werden tonnen patie ale, der Webrighter 1897.

Dat Etabtbaurath. Genamer.

#### Ronfursberfahren.

RonfurSverfahren.

11eber das Bermögen des Kaufmanns
Benw Zauer in Halle al. Gröffertrage Ar. A alleinigen Indahers
ber einsetragenen Strane, Gefähler
24. An delinigen Indahers
ber einsetragenen Strane, Gefähler
1497 Mittads 12 libt das Kon1497 Mittads 14 libt des Kon1497 Mittads 14 libt das Anne
15 Avorbunder: 1897 bei dam
16 die der Kon16 die der Kon18 die der Kon16 die der Kon18 die der Kon18

Solle a/S., ben 24. Gept. 1897.

Beröffentlicht: Dalle a/S., den 24. Sept. 1897. Große, Kansletrath, Gerichtöfdreiber bes kal Amtögerichtö, Abtheilung 7.

eingetragen worden. Halle a/S., den 21. Sept. 1897. Königliches Amtsgericht, Abth. 7 Suche in Salle oder Leibzig per tables, befferes

Restaurant

Offerien unter Bachtung 6426 an Rudolf Mosse, Erfurt erbeten. Bertaufe mein Diihlengroft.

nit 85 Mora. Ader u. Wicie, mass Bobn: u. Miblact., andb. starter Bafferfraft, tägl. Leistung ca. 24 Sad tud Kattach Schweibemüßle auch flottgeh. Schneibemühle in gut. Geichäftelage an Chauffee 3 Klm. v. e. Stadt mit Manutation einicht. Iohand

Befanntmachung.

Befanntmachung.

Der Bertomi der noch den Serblisbungen ausgurangierenben Dientiplerde Beschaften der noch den Serblisbungen ausgurangierenben Dientiplerde Beschaften der Serblisbungen der Serblisbungen der Serblisbungen der Mehren Z. Garbe-Beld-Mittillerie-Regiment Rachm. 23' über auf dem Joder am 1. October 1897:

10 beim Regiment Garbes du Gorps Borm. 8 libr auf dem Abeit Garbes der Gerbe den Gorps Erasie.

2) beim 1. It libr auf dem aroken met Borm. 1. It libr auf dem aroken Bertom. 1. It libr auf dem aroken Bertom. 1. It libr auf dem aroken Borm. 8 libr auf feinem Kaeirnen bole des Keitsbungen der Stellen Sommande Begein der Stellen Sommande Begein 1. It libr auf dem Kaeirnen bole der Stelle Garbe-duiaren Regiments.

Befanntmachung.

einzureichen. Raumburg a.S., 21. Sept. 1897. Königliches Sandt: Steuer: Amt.

Berpachtung.

Das Schükenhaus zu Leopoldshall mit nachweislich gutem Geichält, beitehend aus grobem Garten, Kegelbahn, Berauben, 3 großen Galten stumern und größtem und ichönistem Zaal am Orte nebit gugeboriger Stallung foll gut meitere R achte nal am Orie nebit augeböriger Staling foll auf weitere 6 Jahre bon Juni 1898–1904 vervachte

Berpachtungstermin am 14. Oft.cr.

Saus= und Weichafts=

Dauls und Geigatts Jerlauf, 
In einer Indrit, u. Germioniade er Brovin Zachfen it ein, in der täge des Marties belegenes daus, in seldem feit langer Zeit Materialis-beiden feit langer Zeit Materialis-selder foltet an berfanler. Untanden Saufveris incl. Cateneinrichtung Saufveris incl. Saufveris in men bei Seifigers. Effecten Boaler, M. G., Salle a. E. Eine archere afterenommitte.

arosere altrenommirte

Tresben fährlicher Reinertrag nachweislich ca. 40,000 Mt.) in wegen Aurubeieshung vreiswerth zu verlaufen und erhalten nur Schlie-faufer mit 150,000 & Kapital nähere Ausfanst burch B. H. Merzenich, Eripsig, Uferkraße 10,

Schlafwagenbetrieb zwifchen Leipzig und Myslowitz.

Schlaswagenbetrieb zwischen Leipzigund Myslowitz.

Bom 1. Ottober 8. 3. an vertebren in ben Zügen
Mr. 1012 und 2325, Michart von Leivzig 1021 Abends,
Mr. 2024 und 1023, Antunit in Leivzig 1021 Abends,
Mr. 2024 und 1023, Antunit in Leivzig 1022 Aven.,
Schlaswagen 1. und II. Klasse awischen Leipzig und Myslowig ihrer PresbenBeriede, die sich im Bestige einer sir die im Schlaswagen aurrückzulegende
Arcete guttingen Eleinbahnsbrature 1. ober II. Klasse bestinden, Kinnen gegen
Kangentlasse fernitzen. Indeberru von Labrature Tagterre einer Schung
von Schlaswagenkarten 1. ober II. Klasse frei. Der Kreis einer Schlasmagentarte berrägt
für Leipzig-Ausslawit I. Klasse 10,00 Mart.
II. Alle 7.00 Mart.
Die Schlaswagenkarten tönnen im Sonats in Leipzig ist 1 Stunde vor
ber Indresonmäßigen Ubschrische E. Inges genen Undschlasse und
Schlasse in der Ankentussende ber Inges genen Undschlasse und
Schlasse in der Ankentussende Sages genen Undschlasse und
Schlasse in Schlassen und Scharten und Sages der Undschlassen
Schlassen und Schlassen und Scharten und Sages der Undschlassen
Schlassen und Scharten und dann bei der Ankentenmaßabestelle des genannten Bahnboses gestör werben. Ande Schlas des Severetunis sind die
Karten am Zuge von dem Ecklaswagen durch Bernstetelung inde Kratten am Zugerden einen Etgelnis sind die
Lauten erfolgen.
Dredden, am 22 Sevetenber 1897.

mion erfolgen. Dresben, am 22 September 1897. Königliche Generalbirektion ber Sächflichen Staatseisenbahnen. Sofimann.

## Unr für den Känfer felbft! Grundstück.

hodherricalilices, fehr folid gebautes und im besten Auftande sich besindliches **Robuband** mit großem Garren, 1013 **Bitz.**, zu verfaufen. Röberes, am besten in den Rachmittagltunden **Wilbelmstrake 33, III.** 

# Schöner heller Laden

mit größem Schaufenster. in welchem seit ca. 13 Jahren ersolgreich Manu-lattur: Bosamenten: und Schnittwaarengestädt betrieben worden, ist nebst ansivbiender **Wohnung** gum 1. October oder sjort, au vermielben. Räberes ebendonleibs bei **Karl Kögel. Gelästraße 26**.

Schönes Wohnhaus,

getheilte Ctagen, mit flottem San belökeller (Sansichlachten 22.), Rähi Steinweg, an berkanien. Anzabl 3000 Mf. Näb, Rob. Leuscher Gr. Sandberg 11, 111,

#### Mihlen= Grundstück

ca. 12 ffin. bon Leipzig, 2 beaty.
3 ffin. bon 2 Cifeinbahnfartionen.
in febr iehboure Gegenb. mit ansbauernber auter Baffectraft, 60
Bierderfärlen und mehr. 2 Inrbinen.
3 Kaar franzöffichen Midblietinen.
2 Balaenfühlen zu, monntlicher Leibungsfühlsteit vor ca. 1400 Zach.
in erzumer Missablung güntlig zu verfaufen durch
Bertfaufund f Dr. Reuschle
in Borna.

in Borna.

Didt an Garniion in Babn gel.

Stift, 46 Ad. = 99% Mora.
a nahen Beld in Micien in 1 Man, mit berrich Geb. 11, febr. reicht Aus.
Michael Steine in 1 Man, mit berrich Geb. 11, febr. reicht Aus.
Michael Steinsig, alle landmutrifdicht.
Machinen, iowie febr a. eingebrachter
Crute, 120 Zodod Weigen, 190 Zodo
Roagen x., Obbothef Amortifation ight, idon langere gabre amortifut.
Berberung 85,000 Mt. Anadlung 1/2, bet im Auftrag gam Bertauf
Ferd. Friedland, Rartrantibb.

# Guts-Verkauf.

Mehrere Güter, nahe von Sall nd Weihenfels, von 50—100 Mrs. nd unter affuhtigen Bedingungen si erfaufen. Anheres ertbelle Th. Schmidt, Halle alE., Forfierstraße 42.

Berfauf oder Taufch.

Serfauf oder Zaulg.
De is nicht am State wohne, for mit ich mein der auf ein daus oder Seinntenneranien oder auf ein daus oder Seinaurationsgrundbild in Beißenfels bertaufehe. Heter minnt entsegen das der Seinausselbeite der S

Schrebergarten.

In meinen Anlagen Thoritr. 20 find von jett ab Gärten in beliebiger Größe wieder abzugeben. Friedrich Spatzler.

Photograph. Atelier Leinziger Strafe 87 fofort ober ipater an ver-miethen. Rabered Leipziger Etrafte 87, 11.

1.000.000 Mark fo gut wie unfündbare

à 31200 Banfacidiäft, Salle a. C.

Sypotheten-Capital M. Oberlaender,

Sypotheten-Rapitalien Friedrich Albrecht, Salle a/E., Raulenberg

### Hypotheken

auf rentable industrielle Unternehmen,

Georg Sachs,

Auf neuerbautes dausgrundfüd in einem Badeorte, bei d. Landee Branddasse versichet nut 12:30 Mart. 11 ev. im Gartengrundfüd Zure 15:00 Mart. in Exert. 13:50 m 20:00 Mart. in Exert. in

15,000 Mt. gefucht 1. Sypothel auf grobes Bohnban Berth 30,000 & Offerten sub M. 8 57315 an Haglenstein & Boglet A.-G., Salle.

1,200,000 Mark Stiftsgelber (unfündbar) von 31/3°/30,000,000,000 auf Acter, aur Zablung innerhalbeines Jahres (auch fofort) auszu-leiben. Gefuche unter F. J. 118 an Rudolf Wosse, Magdeburg.

Hypotheken-Capitalien. ca. 1,000,000 Mark

B. J. Baer,
Bankgeschäft,
Halberstadt.

er Theilhaber fucht ober Geldiffig, vertauf beablichtigt, verlange mein "Reflectanten-Berzeichniß:" (ad Willielm Mirsels, Mannheim.

Alte Promenade 23.

s-d-vis Universität, berricafit. Etage, 9 Simmer ev. 10 S., Etage, 8 B., 1./10. Besicht. nach telo. beim Hausmann 11—1 Ubr. Räheres Müblweg 39.

Wählweg 16

Bochherrichaftliche Wohung Martinsberg 11. Mitte ber Stadt-Vrom., m. Gart. u. Beranda, 9 Viec., Küche u. Zud., Bentralbeis, 1. Oct. od. früß. Mäß. daf. 12—1

Araufenste. 15 f. 2 Wohn. f. 340 u. 380 Mt. au verm. Räh. bei Buchwald das Bünttlider, rubiace Mierber incht ver 1. Avril Wohnung, bestebend ans 3-4 beisdaren Limmern mit Zuseben, immitten der Stadt möglicht 1. Enge. Offerten mit Breis unter C. 2064 an die Exped. d. Igg.

Stellenvermittelung vom

Verband

Dentscher Handlungsgehiffen

zu Leipzig

Jede Woche erscheinen 2 Listen mit
500 offenen Stellen jeder Art aus allen
Gegenden Deutschlands.
Geschäftsstelle:

Halte ajS., Rannischestrasse 23.

Stellenlisten können und der Ge-

Stellenlisten können auf der Ge-schäft-stelle eingesehen werden

Vertreter

in Bautreifen eingeführt, für eine leiftungöfähige Deigungöfahrit ge-fucht. Angebote unter H. 80 an Su-validendant Berlin W. erbeten.

Aufscher, 35 Jabre, indi au Campagne 1898 Stellung mit 30–100 Venen. Offerten unter N. B. 57341 au Hansenstein & Vogler, A.-G., Salle a. Z. erbeten.

Maurer

verben angestellt Leipzig. Ede Braffi: und Wächterftrage.

Zuberläffige Perfon, welche die Bereinigung und Behei-aung der Geichäftskäume der Sin-fommenstener Berallagungskom-mijson Friedrichstrasse 51, 1. übernebmen wilf, tam isc deielbst Zimmer Rr. 6. baldigst melden.

Arantenpefleger= Mercin.

Geübie Kranfenkeger n. Kranfen-pflegerinnen, kopie gutempfoblene, ausfohließliche Boodenpflegerinnen werden folienlos nachgewielen Welderfellen: Detlgebilfe Klichker, Sönight, 17, detlgebilfe Klucker, Sönight, 17, detlgebilfe Klucker, Klier Macht 8. Mafieut Neumaun, Geifttraße 47, Bobemeilter Werner, Bob Bilterlung

Züchtige Borarbeiter, Reffelichmiede, Rieter und Stemmer

E. Leinhaas,

Anechte, Mädchen, Schweiser, Jungen sucht bei bobem Lohn, freier Reise und 5 Mt. Miethögeld Frisch-nuth's fostenir. Ertleunachweis. Martinstraße 24, I., Näbe Babub.

Frauen aum Roblenabtragen Otto Westphal, Caucnacrises. Eine j. Kochmanfell 1. Oft. gei., Z j. Klädch. z. Kochen lern. unt. feltr günti Beding, ein fleiz. Mädch. v.C. i. St. durch Frau Scholle, Leipziger Str. 11.

Auständ. junges Mädchen fann unentgeltlich die ff. Damenichen berei, Schnitzeichnen 2c. erlerwen Leffingstr. 33, III. vechts

Borgellan-Abtheilung Derkäuferin. Richard Perlinsky & Co.,

Damen finden frol. Aufnahm unter Distretion bei Brau Debamme Knoche, Dallea/S., Datebornitraße 4.

Brauer-Lehrling wird von einer Lagerbier-Branerei mit B. S. 37 an Paul Schmidt, Ebtben (Rubalt) erbeten unter Chiffee

genifii fito me Bei din Boall

ger Blegger begger begger bei bei ban baie ein unt feur fich ban ban wol Bei